



Leiden,  
25/2  
1920.

~~Leiden~~, Rapsenburg 61.



Lieber Freund,

Deine Karten vom 9. und 11. d. M. sowie die erledigten Korrekturbogen sind richtig angekommen.

Was die beiden fraglichen Wörter auf S. 225 anbelangt, so hat mich das Nachschlagen deines Ms. davon überzeugt, dass anstatt Erkenntnis : Unkenntnis zu lesen sei. Die Feder war aber im Ms. unbedingt vorhanden, und ich fand erst Gelegenheit den Ibn Arabī nachzuschlagen, nachdem der Bogen bereits abgedruckt war. Da ergab sich, dass wahrscheinlich die von dir benutzte Edition platte in plättli verlassen hat, denn natürlich ist die „gewöhnlich als solche bezeichnete Wissenschaft“ gemeint. Leider wird also diese Verbesserung erst in den Errata Platz finden können. Uebrigens sind alle Deine Verbesserungen und noch einige Lügen ausgeführt.

Du meinst mir noch mitteilbar 1° was ich, nach Abdruck des Ganzen, mit dem Ms.-machen soll; 2° ob Du besondere Wünsche hast bezüglich der Weise, wie Dir die 200 Gulden Honorar zugeschickt werden sollen. Indizes und Vorrede, mitamt Titel, werden

hoffentlich während des Druckes ungefähr fertig.

Anbei ein Brief von Massignon, den ich gestern erhielt. Er schreibt gar nicht genannt zu sein, wie ich auch von einem andern Pariser Kollegen (Cabaton) hörte, der mit Entzückung M. 's Vorlesungen am Collège de France hört.

Wir waren noch immer vergnügt die Lusurien von Griffini's Opus; auch in anderen Ländern scheint man nicht mehr davon zu wissen. Die schienst mir Tafeln gern ausnahmsweise Verbindung zu haben.

Es freut mich, dass die Arbeit Palache's bis jetzt gefallen hat. Auch Nöldke war zufrieden und schrieb ihm 9 Seiten darüber.

Mit herzlichen Grüßen von Hans zu Hans

P. Smitskamp

Soeben erhältte ich die Nummer des Pester Lloyd.

So viel ich weiß, war keine Niedel. Universität in Klausenburg vertreten. Wahrscheinlich trat sich der diplom. Bevollmächtigte in der Weise, wie

internationale Brüder es erfordern, offiziell beteiligt. Für die Weltlage wird das kaum wichtige Folgen haben. Holland bleibt, wie von 1914 an, sowohl nach dem Kriege als während desselben allen an dem internationalen Morde Mischuldigen gegenüber innerlich und äußerlich neutral.